Rückkauf der Alten Schule Oberglinde

Die Investoren haben den Mietern bzw. der BI-Gegenwind letztes Jahr das Angebot gemacht, die „Alte Schule Oberglinde“ zu erwerben.

Leider haben wir als Privatpersonen die finanziellen Möglichkeiten nicht.

Ich möchte als Sprecherin der BI-Gegenwind und als betroffene Anwohnerin fragen, ob **die Gemeinde nicht die „Alte Schule Oberglinde“** zurückkaufen kann.

Gründe:

Es würde ein Stück Geschichte erhalten bleiben.

Es würde Natur erhalten bleiben.

Ein Teil des Gebäudes könnte für einen Kindergarten oder eine Kindergruppe genutzt werden.

Eine Gartenfläche für Spielmöglichkeiten ist vorhanden.

Frau Krziwianie bietet sich an, mit den Kindern einen Gemüse- und Obstgarten anzulegen. Den Kindern würde es bestimmt Spaß bringen, eigenes Obst und Gemüse zu ernten.

Oder man könnte aus einem Teil der Räumlichkeiten eine Tagesbetreuung für Senioren machen. Das Ärztehaus ist in der Nähe, so dass auch schnell ein Arzt zur Verfügung steht.

Oder ein kleines Cafe in einem historischen Gebäude. Viele Fahrradfahrer radeln im Sommer bei uns vorbei bzw. viele gehen dort spazieren. Am WE gibt es keine Möglichkeit, direkt in Moorrege irgendwo einzukehren.

Durch den Rückkauf wäre die Zunichtung der Natur gestoppt, die Wohnverdichtung würde nicht so extrem stattfinden, die Parkplatzsituation im Siedlerweg und Grothar wird nicht noch mehr belastet.

Aber der wichtigste Punkt wäre: die Gemeindevertretung (also die CDU-Mehrheit) könnte jetzt zeigen, ob ihnen das Wohl ihrer Bürger und Bürgerinnen wirklich wichtig ist!!!